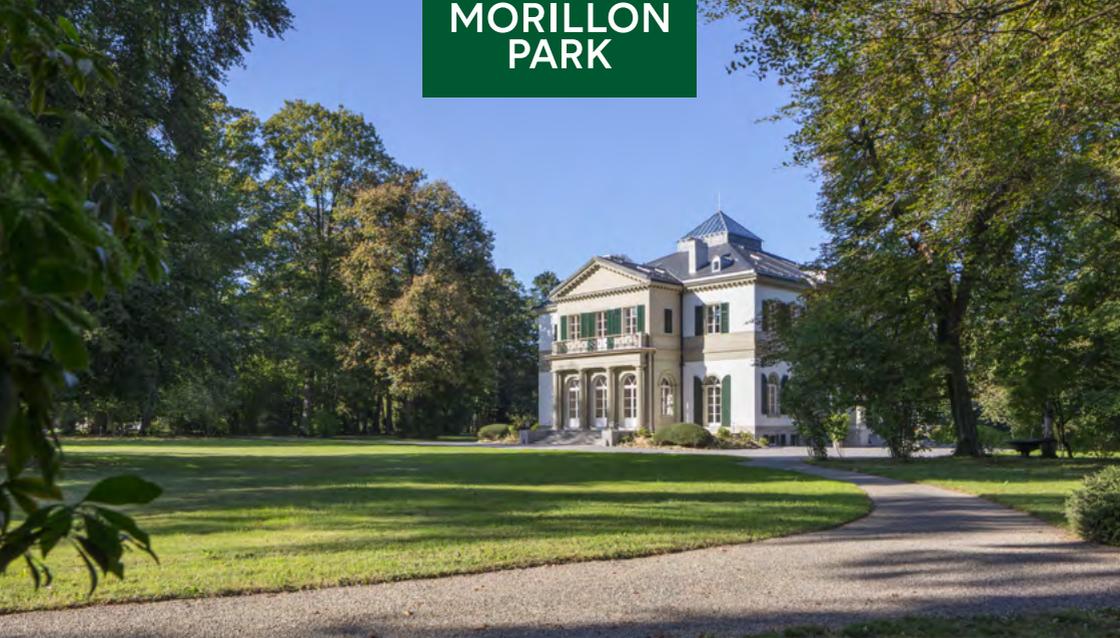




MORILLON  
PARK



**Kultur**

in der  
Villa Morillon

August bis Dezember 2025

THEATER IM MORILLON

# Romeo und Julia

William  
Shakespeare

August 2025

**BÜHNEN BERN**

**Ruth Mensah**, Regie  
**Dominique Steinegger**, Kostüme  
**Noah Spreng**, Szenografie  
**Samuel Gäumann**, Licht  
**Renata Jovic**, Kampfchoreografie  
**Elisa Elwert**, Dramaturgie

**Vanessa Bärtsch**, Julia  
**Linus Schütz**, Romeo  
**Tillmann Depping**, Mercutio  
**Jonathan Loosli**, Capulet  
**David Berger**, Tybalt  
**Stéphane Maeder**, Lorenzo

*Spieldaten:*

**Dienstag, 19.8.2025**  
19:30

**Mittwoch, 20.8.2025**  
19:30

**Montag, 25.8.2025**  
19:30

**Dienstag, 26.8.2025**  
19:30



Romeo und Julia  
© Yoshiko Kusano

*Vorverkauf:*  
[buehnenbern.ch](http://buehnenbern.ch)

Tickets CHF 49.00

Im Ticketpreis inklusive ist eine Verpflegung, welche während der Vorstellung serviert wird.

*Hinweis:*

Die Inszenierung findet im historischen Gebäude und im umliegenden Park der Villa Morillon statt. Es gibt eingeschränkte Sitzmöglichkeiten. Regenfeste Kleidung und komfortables Schuhwerk werden empfohlen. Die Vorstellung ist eingeschränkt barrierefrei. Personen mit Mobilitätseinschränkungen melden sich bitte an der Billettkasse im Stadttheater.

Im Falle einer wetterbedingten Absage informieren wir sie am Tag der Vorstellung ab 12.00 Uhr auf der Homepage. Sie können sich von Montag bis Samstag (bis 13h) auch an der Kasse erkundigen.



Wachtmeister Studer  
© Yoshiko Kusano

Vorverkauf:  
[buehnenbern.ch](http://buehnenbern.ch)

Tickets CHF 25.00

*Hinweis:*

Die Inszenierung findet im Park der Villa Morillon statt. Regenfeste Kleidung und komfortables Schuhwerk werden empfohlen. Die Vorstellung ist eingeschränkt barrierefrei. Personen mit Mobilitätseinschränkungen melden sich bitte an der Billettkasse im Stadttheater. Im Falle einer wetterbedingten Absage informieren wir sie am Tag der Vorstellung ab 12.00 Uhr auf der Homepage. Sie können sich von Montag bis Samstag (bis 13h) auch an der Kasse erkundigen.

THEATER IM MORILLON

# Wachtmeister Studer

August 2025

*nach dem Kriminalroman  
von Friedrich Glauser*

**BÜHNEN BERN**

**Jonathan Loosli**, Regie  
**Konstantina Dacheva**, Bühne  
**Dominique Steinegger**, Kostüme  
**Felicitas Zürcher**, Dramaturgie  
**Roger Vontobel**, Outside eye

**Jonathan Loosli**, Schauspiel  
**David Berger**, Schauspiel

**Schauspiel Wachtmeister Studer**  
Openair

*Spieldaten:*

**Donnerstag, 21.8.2025**  
19:30

**Freitag, 22.8.2025**  
19:30

**Samstag, 23.8.2025**  
19:30

MUSIK IM MORILLON

# Projekt 2025 – träumend

Samstag, 6. September 2025  
19.00 Uhr

## resonart camerata

Jonas Bürgin, Leitung

Ahmed Lüthi, Sprecher

Deborah Di Marco, Emanuele Zanforlin, Dramaturgie

### Jean Sibelius

1865 – 1957

Rakastava op. 14

### Kurt Atterberg

1887 – 1974

Suite Nr. 3 op. 19

### Claude Debussy

1862 – 1918

Prélude à l'après-midi d'une faune  
(arr. Amir Liberson)

### Josef Suk

1874 – 1935

Serenade für Streicher op. 6

Tickets: [resonart.kulturticket.ch](https://www.resonart.ch/kulturticket)

Ticketpreise: CHF 35.00 / CHF 15.00, Kinder bis 12 Jahre freier Eintritt

Türöffnung: 30 Minuten vor Konzertbeginn

Weitere Informationen unter: [www.resonart.ch](https://www.resonart.ch)

resonart



Foto: Akvile Sileikite

resonart camerata  
[reson.art](https://www.resonart.ch)

*«Ich bin ein Poet, ein liebender Poet. Ich träume von meiner Geliebten... und dies, ist mein Traum.» resonart camerata verbindet an diesem Konzertabend klingende Worte mit sprechender Musik zu einem Gesamtkunstwerk. Träumend führt das Ensemble begleitet von einem Sprecher durch Melodien und Gedichte. Verliebte Dichter, träumende Fantasiewesen und einsame Denker kommen zu Wort und inspirieren zu neuen Gedanken und Sichtweisen. Das bewegende Duett von Worten und Musik wird durch ein mitreissendes und hochgelobtes Ensemble unter der Leitung von Jonas Bürgin interpretiert.*

SLA in der  
Villa Morillon



**Thomas Strässle**  
© Ayse Yavas

LITERATUR IM MORILLON

## «Man musste es aus der entgegen- gesetzten Richtung angehen»

Mittwoch,  
10. September 2025  
19.00 Uhr

**Thomas Strässle im Dialog über Hermann Burger  
und die «Fluchtnovelle»**

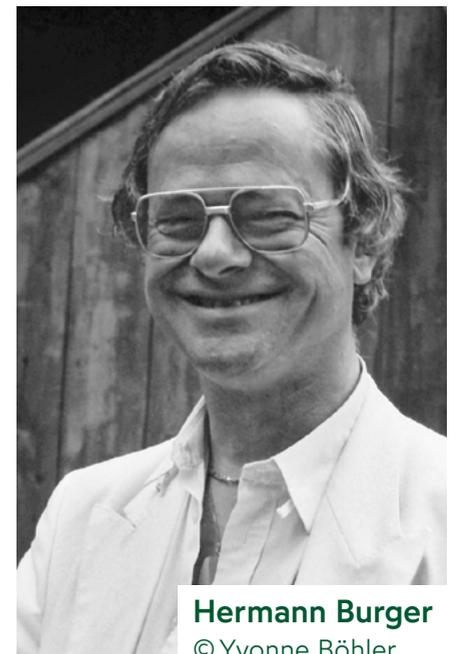
**Moderation:** Lucas Marco Gisi und Hans Ulrich Glarner

Apéro im Anschluss

**Eintritt:** CHF 15.00 / 10.00

**Tickets:** Buchhandlung zum Zytglogge,  
Hotelgasse 1, Bern oder Buchung via  
E-Mail: [literaturimmorillon@bluewin.ch](mailto:literaturimmorillon@bluewin.ch)  
Abendkasse 1 Stunde vor Veranstaltungs-  
beginn. Platzzahl beschränkt.  
Der Zugang zum Park wird nach Veranstal-  
tungsbeginn geschlossen.

Diese literarische Soirée ist eine Koopera-  
tion des Schweizerischen Literaturarchivs  
und der Villa Morillon.



**Hermann Burger**  
© Yvonne Böhler

KUNST IM MORILLON

# Vanessa Enríquez: Black Remains

19. September bis  
17. Oktober 2025

**Mitwirkende**  
**Hortense Airault**, Cello  
**Emélie Ché Rosa Kuhn**, Tanz



## Vernissage

Freitag, 19. September 2025, 17.30 bis 21.00 Uhr  
Ansprachen: 18.00 Uhr | Performance: 18.30 Uhr (Dauer ca. 30 Minuten)  
Mit Apéro

Eintritt: CHF 15.00 (inkl. Apéro, in Anwesenheit der Künstlerin und Kuratorin)  
Tickets: art+château. Abendkasse ab 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Die Ausstellung wird vom gemeinnützigen Berner Kunstverein art+château  
in Kooperation mit der Villa Morillon organisiert und von Dr. Valentina Locatelli kuratiert.  
[www.artchateau.org](http://www.artchateau.org)

## Zweite Performance

Freitag, 17. Oktober 2025, 18.00 Uhr  
Eintritt: CHF 15.00 (inkl. Apéro, in Anwesenheit der Künstlerin und Kuratorin)  
Tickets: art+château. Abendkasse ab 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

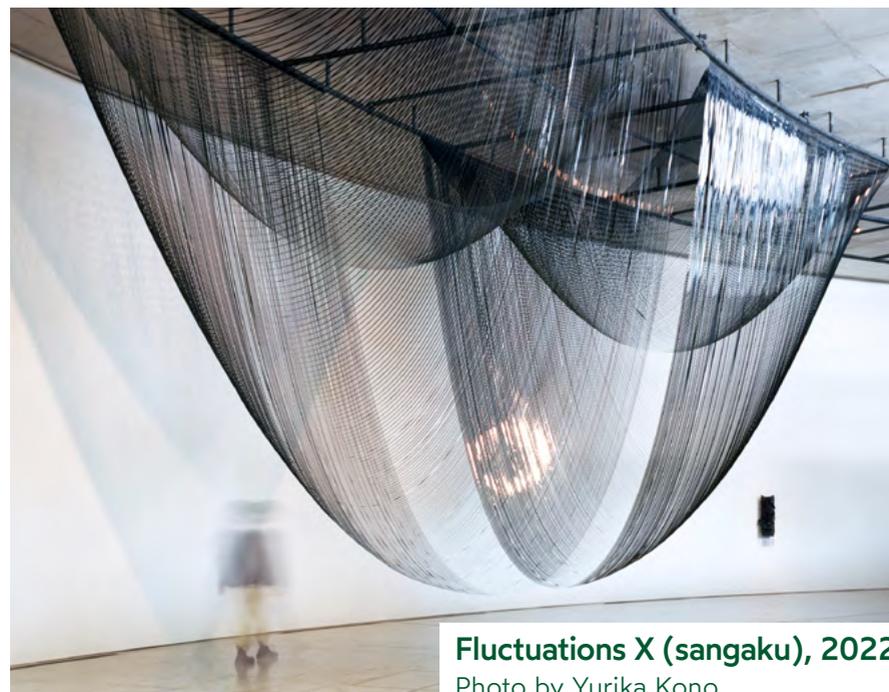
## Öffnungszeiten der Ausstellung

Samstag und Sonntag: 11.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

## Führungen

Geführte Rundgänge können im Voraus für Gruppen gebucht werden.  
Es fällt eine Teilnahmegebühr an.

Kontakt & Terminvereinbarung: [artchateau@gmail.com](mailto:artchateau@gmail.com), 076 496 53 38



**Fluctuations X (sangaku), 2022**  
Photo by Yurika Kono

Für ihre erste Ausstellung in der Schweiz hat die mexikanische Künstlerin Vanessa Enríquez eine ortsspezifische, als räumliche Zeichnung konzipierte Kunstinstallation entwickelt, die sich im Dialog mit der palladianischen Architektur der Villa Morillon entfaltet. Im Rahmen der Vernissage und Finissage wird Enríquez gemeinsam mit einer Cellistin und einer Tänzerin ihr Werk performativ aktivieren. Das Publikum wird in eine kollektive, multisensorische Erfahrung der Stille eingebunden. Neben der Installation sind in der Ausstellung weitere Arbeiten der Künstlerin zu sehen.

Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft der Botschaft von Mexiko in der Schweiz und wird unterstützt durch den BEKB Förderfonds, die Ursula Wirz-Stiftung, die Burgergemeinde Bern und die Mitglieder von art+château.



**URSULAWIRZ**  
STIFTUNG



**Burgergemeinde**  
Bern



**Andreas Neeser  
und Azizullah Ima**

© Xenia Zezzi

*«Morgengrauwässer» heisst eines der aussergewöhnlichsten Bücher des Schweizer Bücherherbstes 2025. Ein Schweizer und ein exil-afghanischer Autor schicken einander über ein Jahr lang literarische Kurztexte – wobei jeder auf den Text des anderen Bezug nehmen muss. Entstanden ist ein intensives und bildstarkes, thematisch vielschichtiges und auch in der Entstehung authentisches literarisches Gespräch. Es gibt Einblick in ganz unterschiedliche Kulturräume, Sprachrealitäten und Erfahrungswelten.*

Diese Veranstaltung wird unterstützt von der Gemeinde Köniz.



LITERATUR IM MORILLON

## **Gedankenzimmer, deren Fenster offenstehen**

Donnerstag,  
9. Oktober 2025  
19.00 Uhr

**Andreas Neeser, Azizullah Ima und Sarah Rauchfuss**

Berner Vernissage der Neuerscheinung

«Morgengrauwässer»

Lesung und Gespräch mit den Autoren in

Anwesenheit der Übersetzerin

**Moderation:** Hans Ulrich Glarner

Apéro im Anschluss

**Eintritt:** CHF 15.00 / 10.00

**Tickets:** Buchhandlung zum Zytglogge,

Hotelgasse 1, Bern oder Buchung via

E-Mail: [literaturimorillon@bluewin.ch](mailto:literaturimorillon@bluewin.ch)

Abendkasse und Parköffnung 1 Stunde

vor Veranstaltungsbeginn. Unnummerierte

Plätze, Platzzahl beschränkt. Der Zugang

zum Morillon-Park schliesst mit Veranstaltungsbeginn.

Diese literarische Soirée ist eine Kooperati-

on der Villa Morillon mit «Weiter Schreiben

Schweiz», ein Projekt von artlink.



**Sarah Rauchfuss**

© privat

LITERATUR IM MORILLON

# Kryptomanie der Nachkriegs- generation

Mittwoch,  
15. Oktober 2025  
19.00 Uhr

**Elisabeth Bronfen über ihren Roman  
«Händler der Geheimnisse»**

**Moderation:** Irmgard M. Wirtz

Apéro im Anschluss

**Eintritt:** CHF 15.00 / 10.00

**Tickets:** Buchhandlung zum Zytglogge,  
Hotelgasse 1, Bern oder Buchung via  
E-Mail: [literaturimorillon@bluewin.ch](mailto:literaturimorillon@bluewin.ch)  
Abendkasse 1 Stunde vor Veranstaltungs-  
beginn. Platzzahl beschränkt.  
Der Zugang zum Park wird nach Veranstal-  
tungsbeginn geschlossen.

Diese literarische Soirée ist eine Koopera-  
tion des Schweizerischen Literaturarchivs  
und der Villa Morillon.



SLA in der  
Villa Morillon

**Elisabeth Bronfen**  
© Jialu Zhu



v.l.n.r.  
**Helena Winkelman,**  
[helenawinkelman.ch](mailto:helenawinkelman.ch)

**Iseut Chuat**

**Eli Eban,** [elieban.com](mailto:elieban.com)

**Krisztina Wajsza,**  
[krisztinawajsza.ch](mailto:krisztinawajsza.ch)



**PD Dr. med. Athina Papadopoulou,**  
Neurologin

**PD Dr. med. Marcus D'Souza,**  
Neurologe

MUSIK IM MORILLON

## «AWAKENINGS»

Interdisziplinäres Konzert  
Musik & Neurowissenschaft

Dienstag,  
21. Oktober 2025  
19.30 Uhr

**Helena Winkelman,** Violine  
**Iseut Chuat,** Cello  
**Eli Eban,** Klarinette  
**Krisztina Wajsza,** Klavier

**Johannes Brahms**  
(1833–1897)

Klarinetten trio in a-Moll op.114

*Neurowissenschaftliches Referat über die Thematik von «Awakenings»  
von **PD Dr. med. Athina Papadopoulou** und **PD Dr. med. Marcus D'Souza***

**Helena Winkelman**  
(\*1974)

Quartett «Awakenings» für Violine,  
Klarinette, Cello und Klavier  
Inspiriert vom gleichnamigen  
Buch des britischen Neurologen  
Oliver Sacks  
Auftragskomposition von „Building  
Bridges With Music“ (2025)

**Walter Rabl**  
(1873–1940)

Quartett in Es-Dur für Klavier,  
Violine, Klarinette und Cello op. 1

Da die Anzahl Plätze beschränkt ist, bitten wir um Platzreservierung  
(unnummerierte Plätze) unter: [olgasimonius@yahoo.com](mailto:olgasimonius@yahoo.com)

Normalpreis: CHF 35.00 | AHV: CHF 25.00 | Legi, Kulturlegi, IV: CHF 15.00

Bezahlung vor Ort in bar, mit Karte oder per Twint.

Die Kasse öffnet 1 Stunde vor Konzertbeginn.



MUSIK IM MORILLON

## Zu Gast bei Fanny

Werke von Fanny und  
Felix Mendelssohn, Clara und  
Robert Schumann

Samstag,  
1. November 2025  
19:30 Uhr

Sonntag,  
2. November 2025  
17:00 Uhr

**Singkreis Wabern**  
unter der Leitung von  
**Valentin Dreifuss**

**Tabea Bürki**, Sopran  
**Leo Bachmann**, Bariton  
**Ludmilla Ouroumova**, Klavier



**Singkreis Wabern**  
[singkreis-wabern.ch](http://singkreis-wabern.ch)  
© Wolfgang Müller

Vorverkauf: Tickets zu CHF 40.00 und CHF 25.00 (Hörplätze) unter  
[www.eventfrog.ch/singkreiswabern](http://www.eventfrog.ch/singkreiswabern)  
Abendkasse: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

**thomasgraf**  
Erfolg für Immobilien

### «Villa und Park verströmen pure Magie»

Der Immobilienspezialist Thomas Graf hat im Auftrag der Eigentümerfamilie die Sanierung der Villa Morillon als Bauherrenvertreter und Vermarkter begleitet. Und die thomasgraf ag wird ihre grosse Erfahrung auch bei der Weiterentwicklung des Areals einbringen.



#### **Thomas Graf, welche positiven Überraschungen gab es bei der nicht alltäglichen Sanierung der Villa Morillon?**

Immer wieder kamen historische Elemente zum Vorschein, die wiederhergestellt werden konnten und so für die Zukunft erhalten bleiben. Beispielsweise stiessen wir in einem Raum auf eine historische Tapete, die aufwendig nachproduziert werden konnte. Ebenso liessen sich zwischenzeitlich verschwundene Stuckaturen rekonstruieren oder alte Böden sorgfältig restaurieren und in den Originalzustand zurückführen.

#### **Und welche besonderen Herausforderungen waren zu meistern?**

Da gab es einige «Challenges». Eine gewisse Herausforderung war sicher die Asbestsanierung der Fassade der Villa, die dafür komplett eingepackt werden musste und eine Zeitlang an eine Installation des Verpackungskünstlers Christo erinnerte. Anderes Beispiel: Die Lichtkuppel auf dem Dach der Villa wurde vollständig nachgebaut, dann mit einem Pneu- kran in luftige Höhen gehievt – und schliesslich millimetergenau aufgesetzt.

#### **Mit einem vielfältigen Kulturprogramm sind Villa und Park auch für die Öffentlichkeit zugänglich. Keine Selbstverständlichkeit, oder?**

Nein, denn der Park und die Villa wurden ja in früheren Zeiten ausschliesslich privat genutzt. Dass die neue Eigentümerfamilie das Morillongut zu geregelten Öffnungszeiten für die Öffentlichkeit zugänglich macht, zeugt von ihrer grossen Offenheit gegenüber dem Quartier und weiteren Interessierten. Sehr grosszügig ist auch, dass die drei schönsten Räume in der Villa für Kulturveranstaltungen reserviert sind und nicht gewerblich genutzt werden. Wer ins Morillongut kommt, merkt sofort: Villa und Park verströmen pure Magie. Diese wird auch bei den weiteren Entwicklungsschritten auf dem Areal zu spüren sein!

**thomasgraf ag bern**

Morillonstrasse 43 3007 Bern +41 31 350 51 51 [info@thomas-graf.ch](mailto:info@thomas-graf.ch) [thomas-graf.ch](http://thomas-graf.ch)



v.l.n.r.

**Gwendolyn Masin**

[gwendolynmasin.com](http://gwendolynmasin.com)

© Balázs Böröcz

**Martin Moriarty**

**Benedict Klöckner**

[benedictkloeckner.de](http://benedictkloeckner.de)

© Marco Borggreve

MUSIK IM MORILLON

## Streichtrio- Matinée

Sonntag,  
2. November 2025  
11.00 Uhr

**Gwendolyn Masin**, Violine  
**Martin Moriarty**, Viola  
**Benedict Klöckner**, Cello

**Johann Sebastian Bach**  
1685 – 1750

Aus: Zweistimmige Inventionen  
Nr. 11 in g-Moll BWV 797  
Nr. 12 in D-Dur BWV 798

**Ludwig van Beethoven**  
1770 – 1827

Streichtrio in c-Moll op. 9 Nr. 3

**Zoltán Kodály**  
1882 – 1967

Intermezzo für Streichtrio in g-Moll

**Ernö Dohnányi**  
1877 – 1960

Serenade in C-Dur für Violine,  
Viola und Violoncello op. 10

Da die Anzahl Plätze beschränkt ist, bitten wir um Platzreservierung  
(unnummerierte Plätze) unter: [morillon@widem.ch](mailto:morillon@widem.ch)

Normalpreis: CHF 35.00 | AHV: CHF 25.00 | Legi, Kulturlegi, IV: CHF 15.00

Bezahlung vor Ort in bar, mit Karte oder per Twint.

Die Kasse öffnet 1 Stunde vor Konzertbeginn.

# GESCHWISTER- LIEBE –

Sonntag,  
23. November 2025  
11.00 Uhr

das kurze Leben von Fanny  
und Felix Mendelssohn

**Heidi Maria Glössner und Stefan Gubser**, Rezitation  
**casalQuartett**

**Felix Froschhammer**, Violine

**Rachel Rosina Späth**, Violine

**Markus Fleck**, Viola

**Sebastian Braun**, Violoncello

**Markus Fleck**, Konzept (Text- und Musikauswahl)

Geboren in eine Familie, die keine materiellen Sorgen kannte, aber den Hunger nach Kunst und Bildung über alles andere stellte: Gefördert und gefordert wuchs das erstaunlichste Geschwisterpaar der Musikgeschichte heran.

Sie war vier Jahre älter und das erste Kind der Familie, bei dem eine musikalische Hochbegabung festgestellt wurde. Vielleicht war sie zunächst sogar die talentiertere, feurigere, entschlossenerer der beiden gewesen.

Ruhm und Ehre in der Welt aber durfte nur Felix sammeln, Fanny verblieben in einer zutiefst patriarchalischen Gesellschaft als wichtigste Aufgabe Ehe und Mutterschaft. Das innig gewebte Band persönlicher, fast symbiotischer Nähe blieb – wie auch die künstlerisch gegenseitige Inspiration – zeitlebens erhalten. Ein Sein ohne die Schwester, ohne den Bruder war undenkbar. Der Tod ereilte beide früh und unerwartet im gleichen Jahr 1847.

Basierend auf Briefen, Tagebucheinträgen, Zeitzeugnissen und biographischen Quellen zeichnen Heidi Maria Glössner und Stefan Gubser – gemeinsam mit dem casalQuartett – Leben und Werk der beiden Geschwister und Musiker nach. Das faszinierende Porträt einer aussergewöhnlichen Familie, ihrer Zeit und zwei der herausragendsten Vertreter der Romantik, entsteht vor dem Hintergrund ihrer leidenschaftlichen Schöpfungen.

**Felix Mendelssohn-Bartholdy**  
1809 – 1847

aus Adagio in D-Dur U15  
für Klavier solo (1820),  
arr. für Streichquartett (M. Fleck)

**Fanny Hensel**  
1805 – 1847

Lied «Erster Verlust» (1820),  
arr. für Streichquartett

Allegro in g-Moll H 37 für Klavier  
solo (1821), arr. für Streichquartett

**Felix Mendelssohn-Bartholdy**

«0.» Streichquartett MRV R18 in  
Es-Dur (1823)  
Allegro moderato

aus 9. Sinfonie für Streicher in  
c-Moll «Swiss» (1823)  
Trio più lento aus dem Scherzo

**Ludwig van Beethoven**  
1770 – 1827

aus 15. Streichquartett in a-Moll  
op. 132 (1825)  
Assai sostenuto. Allegro

**Felix Mendelssohn-Bartholdy**

aus 1. Streichquartett in a-Moll  
op. 13 (1827)  
Adagio - Allegro vivace

Pause

**Felix Mendelssohn-Bartholdy**

aus 2. Streichquartett in Es-Dur  
op. 12 (1829)  
Molto allegro e vivo

«Venetianisches Gondellied» in  
fis-Moll op. 30/6 (1833) für Klavier  
solo, arr. für Streichquartett

**Fanny Hensel**

aus dem Streichquartett in Es-Dur  
(1834)  
Romanze  
Allegro molto vivace

**Felix Mendelssohn-Bartholdy**

aus 6. Streichquartett in f-Moll  
op. 80 (1847)  
Allegro vivace assai

**Robert Schumann**  
1810 – 1856

«Album für die Jugend» Nr. 28  
op. 68 (1848),  
arr. für Streichquartett

«Erinnerung an Felix Mendelssohn  
(4. Nov. 1847)»

Da die Anzahl Plätze beschränkt ist, bitten wir um Platzreservierung

(unnummerierte Plätze) unter: [morillon@widem.ch](mailto:morillon@widem.ch)

Normalpreis: CHF 45.00 | AHV: CHF 35.00 | Legi, Kulturlegi, IV: CHF 25.00

Bezahlung vor Ort in bar, mit Karte oder per Twint.

Die Kasse öffnet 1 Stunde vor Konzertbeginn.



**Heidi Maria Glössner**  
© Kostas Maros



**Stefan Gubser**  
© Alberto Venzago



**casalQuartett**  
© Marco Borggreve

MUSIK IM MORILLON

# ECMA-Session Bern 2025

*Abschlusskonzert*

Freitag,  
28. November 2025  
19.30 Uhr

Play it again ...

## 10 Jahre ECMA an der HKB

Vom rhetorischen Stilmittel über Strophenlieder und Minimal Music bis «Casablanca»: Wiederholungen sind in der Musik omnipräsent. Auch Üben und Proben ist Wiederholung.

Wir wiederholen (uns) ständig, innerhalb und ausserhalb der Werke, und sind uns doch manchmal wenig um die Hintergründe und Momente bewusst, die dieses Wiederholen auslöst, bedeutend, notwendig und letztendlich einfach wunderschön macht.

Die 10. ECMA-Session der HKB 2025 wird sich in Lectures, Workshops und Masterclasses mit dem Thema des Wiederholens, des wieder Spielens und wieder Hörens beschäftigen.

ECMA – European Chamber Music Academy  
[www.ecma-music.com](http://www.ecma-music.com)



Konzertsaal der  
Villa Morillon

**HKB**  
Hochschule der Künste Bern  
Haute école des arts de Berne  
Bern Academy of the Arts

**Eintritt frei, Kollekte zugunsten  
des HKB Stipendienfonds.**

Sie können den Stipendienfonds auch bequem  
via TWINT begünstigen. Öffnen Sie die  
TWINT-App, um den Code einzuscannen:



## KULT Studierendenagentur der Hochschule der Künste Bern

Sie suchen den richtigen musikalischen Rahmen für Ihren Anlass?  
Musikstudierende der HKB bieten ein breites Angebot an Stilrichtungen –  
solo oder im Ensemble.

[www.kult-agentur.ch](http://www.kult-agentur.ch) | 031 848 39 75 | [kult@hkb.bfh.ch](mailto:kult@hkb.bfh.ch)

Verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr – abonnieren Sie jetzt  
den Newsletter und profitieren Sie von den vielseitigen Inhalten.

SLA in der  
Villa Morillon



**André Gide et Dindiki**  
(1925/1926)  
Photographe non identifié

LITERATUR IM MORILLON

## « Quel démon m'a poussé en Afrique? »

Mercredi  
3 décembre 2025  
19h00

### Gérard Macé & Vincent Debaene parlent d'André Gide

**Modération :**  
Stéphanie Cudré-Mauroux &  
Fabien Dubosson

Apéritif à l'issue  
de la discussion

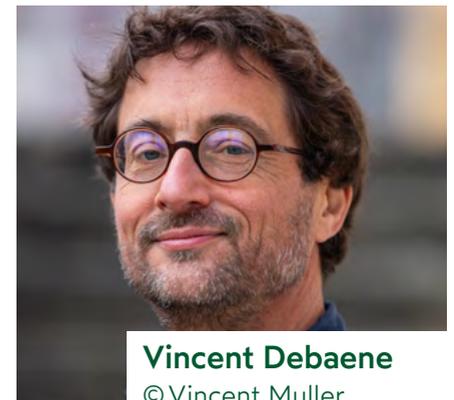
**Entrée :** CHF 15.00 / 10.00

**Billets :** à la librairie Buchhandlung zum Zytglogge, Hotelgasse 1, Berne, ou réservation via E-Mail : [litteraturimmorillon@bluewin.ch](mailto:litteraturimmorillon@bluewin.ch)  
Caisse du soir, une heure avant le début de la manifestation. Le nombre de places est limité. L'accès au parc sera fermé après le début de la manifestation.

Cette soirée a lieu dans le cadre d'une coopération entre les Archives littéraires suisses et la Villa Morillon.



**Gérard Macé**  
© Francesca Mantovani –  
Éditions Gallimard



**Vincent Debaene**  
© Vincent Muller

MUSIK IM MORILLON

# Kammermusik

*Excellence Konzert*

Freitag,  
12. Dezember 2025  
19.30 Uhr

Erleben Sie ein Konzert der besonderen Art: Das Kammermusik Excellence Konzert präsentiert herausragende Kammermusik- und Collaborative Piano Duo-Gruppen, die sich in einem hochschulinternen Wettbewerb bewiesen haben.

Über ein oder mehrere Semester hinweg haben sich diese Kammermusikgruppen unter der Leitung renommierter Kammermusikdozierender der Hochschule der Künste Bern intensiv auf diesen Wettbewerb vorbereitet.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, das Musik aus verschiedenen Epochen umfasst und durch vielfältige Instrumentenzusammensetzungen überrascht. Lassen Sie sich von der Kreativität und Spielfreude der jungen Musiker\*innen begeistern!

Ein Konzert voller Überraschungen erwartet Sie – seien Sie dabei und geniessen Sie einen unvergesslichen Abend!

**HKB**  
Hochschule der Künste Bern  
Haute école des arts de Berne  
Bern Academy of the Arts

**Eintritt frei, Kollekte zugunsten  
des HKB Stipendienfonds.**

Sie können den Stipendienfonds auch bequem  
via TWINT begünstigen. Öffnen Sie die  
TWINT-App, um den Code einzuscannen:



Unsere Arbeit reflektiert eine umfassende Analyse der bestehenden städtebaulichen Situation und der angestrebten Veränderungen unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse der Menschen. Die Vielfalt unseres Wissens in den Bereichen Architektur, Städtebau, Geschichte und Ökonomie ermöglicht es uns, komplexe bauliche Herausforderungen als Ganzes zu erfassen. Wir gehen pragmatisch an unsere Aufgaben heran, indem wir bewährte Praktiken in unsere Arbeit integrieren und uns kontinuierlich weiterentwickeln, im Einklang mit der schweizerischen Tradition. Unsere hohe Sensibilität für sich wandelnde Bedürfnisse und Technologien ermöglicht es uns, diese auf individuelle und effektive Weise zu erfüllen. Unsere Referenzprojekte zeigen unsere Ansätze und Erkenntnisse, welche eine architektonische Lebensqualität vermitteln, die über die Region hinausstrahlt. Mit der Restauration und Umnutzung der Villa Morillon und ihrer Kutscherei konnten wir an einem wertvollen Prunkstück der Berner Baukultur teilnehmen. Wir beteiligen uns an Ausstellungen, Theateraufführungen sowie Konzerten und freuen uns, Teil der Tradition, Geschichte und Kultur in der Villa Morillon sein zu dürfen.

**SPRENG** SPRENG + PARTNER ARCHITEKTEN AG [www.spreng-architekten.ch](http://www.spreng-architekten.ch)  
Morillonstrasse 41 | CH-3007 Bern | 031 300 21 21 | [info@spreng-architekten.ch](mailto:info@spreng-architekten.ch)

MUSIK IM MORILLON

# Klavier- Matinée

Sonntag, 14. Dezember 2025  
11.00 Uhr

**Claire Huangci**, Klavier

**Maurice Ravel**  
1875 – 1937

Pavane pour une infante défunte

**Frédéric Chopin**  
1810 – 1849

Fantaisie-Impromptu in cis-Moll  
op post. 66

**Frédéric Chopin**

Scherzo Nr. 2 in b-Moll op. 31

**Ludwig van Beethoven**  
1770 – 1827

Klaviersonate Nr. 28 in A-Dur  
op. 101

**Ludwig van Beethoven**

Klaviersonate Nr. 30 in E-Dur  
op. 109

**Harold Arlen / William Hirtz**  
1905 – 1986 / \*1960

Wizard of Oz Fantasy

Da die Anzahl Plätze beschränkt ist, bitten wir um Platzreservierung

(unnummerierte Plätze) unter: [morillon@widem.ch](mailto:morillon@widem.ch)

Normalpreis: CHF 45.00 | AHV: CHF 35.00 | Legi, Kulturlegi, IV: CHF 25.00

Bezahlung vor Ort in bar, mit Karte oder per Twint.

Die Kasse öffnet 1 Stunde vor Konzertbeginn.



**Claire Huangci**  
[clairehuangci.com](http://clairehuangci.com)  
© Mateusz Zahora



Fotos des Morillonparks:  
© Markus Beyeler

## **Villa Morillon**

Morillonstrasse 45  
3007 Bern  
[morillonpark.ch](http://morillonpark.ch)  
[morillon@widem.ch](mailto:morillon@widem.ch)

Tram Nr. 9 bis Haltestelle Wander oder  
Bus Nr. 19 bis Haltestelle Wander oder Zieglerspital

Parkplätze beim ehemaligen Zieglerspital, Morillonstrasse 77, 3007 Bern  
(keine Parkplätze im Morillonpark)

Parköffnung jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Anmeldung für den Newsletter unter [morillon@widem.ch](mailto:morillon@widem.ch)